

Kurz-Biographie:

Maria Kliegel, Violoncello

Maria Kliegel, Violoncello, studierte bei János Starker an der Indiana University in Bloomington, USA. Mstislaw Rostropowitsch bezeichnete sie als „beste Cellistin, die ich seit Jacqueline du Pré gehört habe“, als *La Cellissima*.

Sie hat viele 1. Preise in nationalen und internationalen Cellowettbewerben gewonnen (u.a. Amerikanischer Hochschulwettbewerb in Chicago, Deutscher Musikwettbewerb in Bonn, Aldo-Parisot-Wettbewerb in Brasilien, Concours Rostropovich in Paris) und ist in allen Erdteilen aufgetreten.

Ihr umfangreiches Repertoire ist auf CD und Video festgehalten. Maria Kliegel ist mit weltweit rund 1 Million verkaufter CDs im Bereich der Celloliteratur marktführend.

Vor allem hat sie sich durch unermüdlichen Einsatz für die zeitgenössische Musik verdient gemacht unter anderem durch Uraufführungen und CD-Einspielungen von Werken von z.B. Alfred Schnittke und Sofia Gubaidulina sowie die *Hommage à Nelson Mandela* von Wilhelm Kaiser-Lindemann, ebenso wie für die musikalische Ausbildung und als Jurymitglied in vielen Wettbewerben. Seit 1986 leitet Maria Kliegel eine Meisterklasse an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln.

In ihrem 2006 veröffentlichten, multimedialen Buch- und DVD- Projekt *Schott Master Class Cello, mit Technik und Fantasie zum künstlerischen Ausdruck* geht sie ganz neue Wege und erhielt dafür im Jahre 2007 den Sonderpreis der Digita als beste deutsche Bildungssoftware und das Comenius EduMedia-Siegel. Seit 2010 vertreibt das Label Naxos die englische Version *Using Technique and Imagination to Achieve Artistic Expression* auch weltweit.

Nach fast drei Jahrzehnten fulminanter und von der Kritik hochgelobter Produktionen für das Label Naxos mit über 40 Solo-CDs und 2 Grammy-Nominierungen, erscheint im Frühjahr 2019 Maria Kliegels neueste Produktion beim Label GENUIN.

Mit dieser Produktion, dem Album „Voyages Sonores“, geht Maria Kliegel auf eine ganz besondere Klangreise-begleitet vom namhaften Pianisten Oliver Triendl- mit Werken von G. Connesson, C. Debussy, F. Poulenc, M.de Falla, E.Granados und G. Cassado.

Maria Kliegel spielt ein Violoncello von Carlo Tononi, ca.1730, Venedig.

Sept. 2018

www.maria-kliegel.com